

6.8.2020 - [Entscheidungen](#) Leitsätze

Bundesgerichtshof, Beschluss v. 17.6.2020 – XII ZB 574/19

1. Das Recht der Beschwerde gegen eine von Amts wegen ergangene Entscheidung steht den Angehörigen nach § 303 II Nr.1 FamFG im Interesse des Betroffenen nur dann zu, wenn sie im ersten Rechtszug beteiligt worden sind (im Anschluss an *Senatsbeschluss* v. 16.1.2019 – XII ZB 489/18 –, FamRZ 2019, 618 {[FamRZ-digital](#) | [FamRZ bei juris](#)}).

2. Allein aus der Nennung eines Angehörigen im Rubrum einer betreuungsgerichtlichen Entscheidung lässt sich nicht auf dessen (konkludente) Hinzuziehung zum erstinstanzlichen Verfahren schließen (im Anschluss an *Senatsbeschluss* v. 27.3.2019 – XII ZB 417/18 –, FamRZ 2019, 1091 {[FamRZ-digital](#) | [FamRZ bei juris](#)}).

Ann. d. Red.: Die Entscheidung wird veröffentlicht in FamRZ 2020, Heft 19.